



Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 19/2019

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet mehr als 5.800 Studierenden ein Spektrum von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern an zwei Standorten. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus, einem der schönsten in Deutschland, bieten wir Ihnen attraktive Arbeitsbedingungen. Die Elbestadt und frühere Kaiserresidenz Magdeburg zog schon immer kreative Köpfe aus Wissenschaft, Kultur und Politik an. Dies gilt ebenso für unseren zweiten Standort: die Hansestadt Stendal als Geburtsstadt Winckelmanns und Hauptstadt der Backsteingotik.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist am Standort Magdeburg im Personaldezernat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

:: Sachbearbeiter Personalcontrolling (m/w/d)

Die Stelle im Umfang von 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit ist nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) im Rahmen einer Mutterschutz- und Elternzeitvertretung befristet bis zum 31.12.2020. Die Eingruppierung erfolgt bei Vorliegen aller Voraussetzungen bis in die Entgeltgruppe 9 TV-L.

Aufgabengebiete:

- Personalmittelbewirtschaftung und Stellenbewirtschaftung
- laufende, mittel- und langfristige Personalkostenplanung auf der Grundlage des Stellenplanes unter Beachtung aller gesetzgeberischen und tarifrechtlichen Maßgaben und persönlichen Veränderungen
- Zahlbarmachung der Entgelte und Bezüge; Bearbeitung über das Personalbewirtschaftungssystem (Prosa)
- Controlling
- Erstellung und Fortschreibung von sämtlichen Hochrechnungen, Statistiken, Berichten u. Ä. in Bezug auf Personal
- Zusammenstellen von steuerungsrelevanten Daten für die Hochschulleitung und anderer hochschulinterner Abteilungen (u.a. Controlling und Kosten- und Leistungsrechnung)
- Steuerung der strategischen und operativen Personalplanung sowie Ableitung der personalwirtschaftlichen Prämissen und Ziele

Einstellungsvoraussetzungen:

- erfolgreich abgeschlossenes betriebswirtschaftliches Studium auf BA-Niveau, wünschenswert mit Schwerpunkt Personal/Controlling oder vergleichbare Qualifikation
- einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen im Personalcontrolling, Arbeits- und Dienstrecht, im Tarifrecht sowie auf den Gebieten der Organisation, insbesondere der Personalwirtschaft
- Erfahrungen in der Aufbereitung und Präsentation von komplexen fachlichen Inhalten
- sehr gute Kenntnisse in den Standardanwendungen (MS Office), insbesondere vertiefte Kenntnisse in Excel erforderlich sowie Kenntnisse im Umgang mit Business Intelligence (BI) sind wünschenswert
- hohe Affinität zu Zahlen und Statistik

Darüber hinaus erwarten wir ausgeprägte Kommunikations- und Präsentationsfähigkeit, Kooperations- und Konfliktfähigkeit sowie Durchsetzungsvermögen. Ihr engagiertes und teamorientiertes Arbeiten wird durch einen ausgeprägten Servicegedanken ergänzt, hierbei zeigen Sie Eigeninitiative und Offenheit für Veränderungen. Ihre gewissenhafte und ergebnisorientierte Arbeitsweise zeichnet sich durch eine analytische Denkweise sowie eine systematisch-methodische Planungs- und Vorgehensweise aus.

Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist bestrebt, den Anteil von Frauen am Personal zu erhöhen. Wir freuen uns daher ausdrücklich über die Bewerbung entsprechend qualifizierter Frauen. Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in vielfältiger Weise. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle können Sie sich per E-Mail an die Personaldezernentin Frau Meyer (marion-c.meyer@hs-magdeburg.de) wenden.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen, bitte nur per E-Mail (ein Dokument im PDF-Format, max. 10 MB) inkl. Zeugnissen und Motivationsschreiben unter Angabe der Referenznummer **19/2019** - bis zum **28.02.2019** an:

personaldezernat@hs-magdeburg.de

Hochschule Magdeburg-Stendal
Personaldezernat
Postfach 3655
39011 Magdeburg

Die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber (m/w/d) werden nach Ablauf von sechs Monaten nach Ende des Bewerbungsverfahrens vernichtet.